

MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN



Mannschaftsführer Jan Schreiber leitete mit seinem Erfolg die Wende im Spiel der zweiten Mannschaft ein. Foto: SGS



Simran Sandhu überzeugte in Langstadt mit zwei klaren Siegen im Spitzenpaarkreuz. Foto: SGS



Tayfun Dasedmir feiert nach sechs Jahren Pause ein gelungenes Comeback und bleibt weiter ungeschlagen. Foto: SGS



Laouanar Jaouani trug zum Überraschungssieg der fünften Mannschaft bei. Foto: SGS



- Abteilung Tischtennis -

Damen verteidigen die Spitze

Die Damenmannschaft der SG Sossenheim bleibt Tabellenführer nach einem 6:4-Erfolg beim TSV 1909 Langstadt V. Der Doppelstart ging aber mit 2 Niederlagen daneben. In den Einzeln zeigte das SGS-Team Stärke und gewann alle Einzel im 1. Paarkreuz und 2 Einzel im 2. Paarkreuz. Alle Spielerinnen waren am Erfolg beteiligt.

Die Stärke des Tabellenführers SV Al. 1907 Königstädten II musste die Herrenmannschaft der SG Sossenheim beim 2:9-Ergebnis anerkennen und sich nach nur 2 Stunden Spieldauer geschlagen geben. Nur Emircan Bilmez und Felix Tran konnten punkten. Allenfalls Emircan hätte das Ergebnis bei seiner 5-Satz-Niederlage noch etwas freundlicher gestalten können. Es bleibt ein schwieriges Unterfangen als Tabellenvorletzter die Klasse zu halten.

Nichts für schwache Nerven war die Begegnung der beiden bisher ungeschlagenen Teams von der zweiten Mannschaft der SGS und dem TV Niederad II. Aus der 2:1-Führung wurde ein 4:6-Rückstand. Im Schlusspurt setzte sich die SGS mit 9:7 durch. 4 Siege im 3. Paarkreuz, 3 gewonnene Doppel und je 1 Sieg im 1. und 2. Paarkreuz ließen die Gastgeber jubeln.

Im Duell der beiden noch ungeschlagenen Mannschaften setzte sich die SG Sossenheim III bei der TG 1887 Unterliederbach V deutlich mit 8:2 durch und unterstrich ihre Titelambitionen in der 3. Kreisklasse Gr.1. Ausgerechnet der bisher unbesiegte Stefan Richter musste die beiden Punkte für die TGU abgeben. Besser machten es Robert Schneider und Tayfun Dasedmir, die in allen Spielen gewannen.

Mit einem 7:3-Sieg bei der SG Riederwald 1919 II verbesserte sich die SG Sossenheim IV in der Tabelle auf den dritten Rang. Nach 4 gewonnenen Spielen kamen die Gastgeber noch auf 2:4 heran, dann stellte die SGS mit 3 Siegen den doppelten Punktgewinn sicher.

Einen nicht unbedingt erwarteten Erfolg mit 7:3 erzielte die SG Sossenheim V gegen die TSG Nordwest Frankfurt IV. Alle waren am Sieg beteiligt, insbesondere das 2. Paarkreuz mit 4 Einzelerfolgen.

Fritz Bitter

- Abteilung Tanzsport -

Sossenheim Tänzer qualifizieren sich

Die Tanzsportabteilung der SG Sossenheim konnte sich bei den Ranglistenturnieren im Modern und Contemporary Dance behaupten. In den Kategorien Solo und Duo konnten sie gleich in mehreren Altersklassen die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft am 4./5. November in Saarlouis erreichen. Dort wird es dann nochmal besonders spannend: Bei den Deutschen Meisterschaften werden die Tickets für

die Weltmeisterschaft im Dezember in Belgien gelöst.

Bei den beiden Ranglistenturnieren im Solo und Duo geht es darum, möglichst viele Ranglistenpunkte zu sammeln, um die Qualifikation für die DM zu erreichen. Eine Finalteilnahme

ist gleichbedeutend mit der Direkt-Qualifikation.

Beim ersten Ranglistenturnier am 7./8.10. In Griesheim tanzte sich Mareike Menke im Solo der Hauptgruppe (ab 17 Jahre) überzeugend durch das Startfeld von 46 Tänzerinnen



Katharina Bothe und Finn Bergmann haben sich ein Ticket für die Deutschen Meisterschaften gesichert. Foto: Hofmann



Mareike Menke wurde beim Turnier in Griesheim Dritte. Auch im Duo mit Joachim Lyskawa war sie erfolgreich. Foto: Hofmann

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenseimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.

durch vier Runden bis direkt ins Finale. Hier durfte sie sich über den Bronzerang und die Direkt-Qualifikation zur DM freuen. Lisa-Marie Blömeke erreichte einen sehr guten 12. Platz im Semifinale, dicht gefolgt von Carly Crane auf Platz 15 und Leonie Gossel auf Rang 22. Simona Willmann und Lena Siebert teilten sich Platz 30. Auch in der Jugend (12-16 Jahre) konnten sich die Sossenseimer Solisten behaupten. Im Solo erreichte die erst 13-jährige Marina Lopotenco unter 45 Starterinnen im Semifinale Platz 9. Eine bärenstarke Leistung für die Debitantin. Teamkollegin Eva Brinowetz belegte Platz 37.

Auch im Duo konnten die Sossenseimer bereits bei der ersten Rangliste feiern. Unter den 34 Startern erreichte das Sossenseimer Duo und frischgebackene Deutsche Meister im Jazz, Katharina Bothe & Finn Bergmann, auch in der Modern-Kategorie souverän das Finale. Hier tanzten sie mit starker Leistung auf Rang vier und sicherten sich ein Direkt-Ticket für die DM. Ebenfalls unter den Top Ten platzierten sich Mareike Menke und Joachim Lyskawa, das ganz neu zusammengestellte Duo tanzte mit starker Leistung auf Platz 9. Das dritte Sossenseimer Duo, bestehend aus Katharina und Alexandra Meier, erreichte einen starken 15. Rang.

Das neu zusammengestellte Sossenseimer Jugend-Duo, Maria Schneider & Sina Hülksen, erreichte Platz 15 von 24 Startern. Ein super Start in die Turniersaison für die beiden Nachwuchs-Tänzerinnen der SGS.

Beim zweiten Ranglistenturnier am 21./22.10. Im säch-

sischen Wilsdruff zeigte Leonie Gossel, dass sich das Extra-Training gelohnt hatte. Nach einigen Umstellungen ihrer Choreografie tanzte sie sich souverän bis ins Finale der 31 Starterinnen und belegte einen hervorragenden 5. Platz. Was für eine Steigerung für die Bundesligatänzerin, die sich damit die Direkt-Qualifikation für die DM sicherte. Lisa-Marie Blömeke qualifizierte sich ebenfalls mit sehr guter Leistung für die DM, wie auch das Zwilling-Duo aus Katharina und Alexandra Meier, die sich auf Platz 13 verbessern konnten.

Auch Marina Lopotenco konnte ihre hervorragende Leistung betätigen und sich mit Platz 10 für die DM qualifizieren. Das Jugend-Duo Maria Schneider & Sina Hülksen verbesserte sich auf Platz 9 und sicherte sich so ebenfalls die Qualifikation gleich im ersten Duo-Jahr.

Die Deutsche Meisterschaft findet am kommenden Wochenende (4./5.11.) in Saarlouis statt. Dort wird neben den vier Solisten und vier Duetten auch der amtierende Weltmeister classicART mit der Small Group Modern an den Start gehen. Der Verein rechnet sich Chancen auf weitere WM-Tickets aus, zusätzlich zu den 6 bereits ernteten. Für die Weltmeisterschafts-Teilnahme ist die Abteilung Tanzsport auf Spenden angewiesen, um die Kosten (Startgebühren, Reisekosten, Kostüme) decken zu können und sich ihren Traum von der WM zu erfüllen. Spenden können Sie unter www.sgs-tanzsport.de oder über die Geschäftsstelle der SGS. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Sonja Kron



Leonie Gossel tanzte im sächsischen Wilsdruff souverän ins Finale und erreichte am Ende den fünften Platz. Foto: Hofmann



Auch Marina Lopotenco qualifizierte sich beim Ranglistenturnier für die Deutschen Meisterschaften. Foto: Hofmann